

Anfahrt

MVZ des Universitätsklinikums Tübingen Zweigpraxis für Psychotherapie

Calwerstraße 14, 72076 Tübingen

Eingang über Mittelbau der Universitätsklinik für
Psychiatrie und Psychotherapie, Calwerstraße 14

Buslinien: 5, 13, 17, 18, 19, X15, X14

Haltestellen: Calwerstraße, Uni-Kliniken Tal, Parkhaus König



Medizinisches Versorgungszentrum des Universitätsklinikums Tübingen

Zweigpraxis für Psychotherapie

Ambulante Psychotherapie für Menschen mit psychotischen Erkrankungen



Impressum

Herausgeber

MVZ des Universitätsklinikums
Tübingen

Verantwortlich für den Inhalt

MVZ des Universitätsklinikums
Tübingen

© 2024 Universitätsklinikum Tübingen

www.medizin.uni-tuebingen.de

Bildnachweis

Titelfoto: iStock-177436578,
Gebäude: Thomas Kiehl;
Karte: UKT



Universitätsklinikum
Tübingen

Therapieangebot

Psychotherapie, insbesondere kognitive Verhaltenstherapie, kann neben der Pharmakotherapie und den sozialpsychiatrischen Hilfen helfen Beschwerden zu bewältigen und einen gesunden Umgang mit psychotischen Erkrankungen zu finden. Gerade für Menschen mit psychotischen Erkrankungen ist es oft schwer einen geeigneten Therapieplatz zu finden. Die Zweigpraxis will für diese Patientengruppe ein ambulantes Behandlungsangebot machen.

Die ambulanten Psychotherapieangebote umfassen Einzel- und Gruppentherapien. Therapieziele können zum Beispiel das Wiedererlangen von Lebensfreude, der Umgang mit krankheitsbedingten Beschwerden oder Strategien gegen ein Wiederauftreten von Symptomen sein.



Therapeut

Dr. Dipl. Psych. Klaus Hesse ist approbierter Psychologischer Psychotherapeut in der Fachkunde Verhaltenstherapie.

Er ist neben seiner Tätigkeit in der Zweigpraxis auch Mitarbeiter der Arbeitsgruppe Psychotherapieforschung (Leitung: Prof. S. Klingberg) an der Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie. Dr. Hesse arbeitet seit vielen Jahre im stationären und ambulanten Setting mit Betroffenen und deren Angehörigen. Er ist Supervisor und Dozent des Dachverbands Deutschsprachiger Psychosenpsychotherapie (DDPP).

Die Behandlung

In den sogenannten probatorischen Sitzungen lernen sich Therapeut und Unterstützungssuchende kennen. Zusätzlich wird in dieser Zeit eine Psychotherapiegruppe zur Grundversorgung empfohlen. Die einzelnen Problembereiche, Behandlungsziele und Motivation werden herausgearbeitet und die Notwendigkeit und Art der psychotherapeutischen Behandlung gemeinsam geprüft. Je nach Kapazität und Zielsetzung kann die weitere Behandlung im Einzel-, im Gruppensetting oder in einer Kombinationsbehandlung erfolgen.

Voraussetzungen für die Psychotherapie

- Möglichkeit der regelmäßigen und zuverlässigen Teilnahme an den psychotherapeutischen Sitzungen
- Bestehende Motivation über die aktuelle Situation und Ziele zu reflektieren

Die Kosten für die psychotherapeutische Behandlung werden in der Regel von den gesetzlichen und den privaten Krankenkassen übernommen. Die Kosten für Selbstzahlende richten sich nach der Gebührenordnung für Psychologische Psychotherapeuten (GOP).

Anmeldung:

Montag und Mittwoch: 9.00–12.00 Uhr

Tel.: 07071 29-82302

Fax: 07071 29-5878

E-Mail: klaus.hesse@med.uni-tuebingen.de